

Spende für IT-Ausstattung überreicht

Firma Hein überreicht Scheck an Schengen-Lyzeum



Lyzeumsdirektor Volker Staudt, Alphonse Hein, die beigeordnete Lyzeumsdirektorin, Marion Zenner, Jean-Pierre Hein und Ben Collmann von der Hein-Gruppe (v.l.n.r.) sowie einige Schüler. (FOTO: GILLES SIEBENALER)

Das Unternehmen Hein aus Bech-Kleinmacher ist bereits in der dritten Generation im luxemburgisch-deutsch-französischen Grenzgebiet im Sand- und Kiesbereich sowie in der Abfallverwertung, Recycling und im Transportwesen tätig. Die Firma beschäftigt 180 Mitarbeiter aus sechs Ländern. Grenzübergreifendes Wirtschaften ist demnach für die Hein-Gruppe ein wesentliches Element der Geschäftspolitik. Aus diesem Grund

zeigte sich das Unternehmen auch gerne bereit, das neue „Deutsch-luxemburgische Schengen-Lyzeum Perl“ finanziell zu unterstützen und die IT-Ausstattung der Schule mit einer Spende in Höhe von 1 500 Euro zu fördern.

Die Übergabe des Schecks durch die Direktoren der Hein-Gruppe, Alphonse und Jean-Pierre Hein, an Lyzeumsdirektor Volker Staudt fand am Dienstag im Lyzeum in Perl statt. (gs)